



# 2006/36 webredaktion

<https://jungle.world/artikel/2006/36/home-story>

## Home Story

von

<none>

Hartelijke Groeten aus den Niederlanden, liebe Leserinnen und Leser! Wir befinden uns in Heiloo, in der Nähe von Alkmaar und der Nordsee. Wie jedes Jahr haben wir uns ein Ferienziel im Ausland ausgesucht, um dort eine ganz besondere, dicke Doppelnummer zu produzieren.

Die Tradition ist so alt wie die Jungle World selbst. Da die Redakteurinnen und Redakteure anfangs weder Zeit noch Geld hatten, in den Urlaub zu fahren, wurde das Redaktionsinventar in Autos verladen und ins Exil auf Probe gefahren. In dieser Ausgabe wechseln wir zum neunten Mal die Perspektive. Erneut haben sich die Redakteurinnen und Redakteure in ein Ferienhaus gezwängt, zwischen Küche und Wohnbereich, also auf etwa drei Quadratmetern, wird ein Büro eingerichtet. Überall stolpert man über Kabel und Papierstöße, an der Fensterfront kleben die Seiten der aktuellen Ausgabe.

Täglich schwärmen Kolleginnen und Kollegen nach Heiloo, Alkmaar, Amsterdam, Den Haag, Rotterdam, Aalsmeer oder zum nächsten Strand aus und kommen mit bemerkenswerten Fotografien zurück, die in einem Verzeichnis namens »Lustiges Holland« gespeichert werden. Oder sie bringen brandaktuelle Informationen, Interviews, Texte von autochthonen und allochthonen Niederländern sowie das Material für eigene Reportagen, Berichte und Glossen mit. Noch müssen die Fotos gesichtet und die letzten Texte verfasst, gesetzt und lektoriert werden. Aber sicher ist jetzt schon: Die Zeitung wird voll, denn Stoff ist genug da! Unter der Rubrik Binnenland finden Sie Artikel über die Niederlande, im Buitenland über alle anderen Länder, von denen eines Deutschland heißt. Feuilleton heißt Cultuur und ist totaal niederländisch.

So viele Themen präsentieren und so schnell Kontakte knüpfen zu können, wäre ohne Antoine Verbij und Jutta Hinterleitner nicht möglich gewesen. Ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Weil das Käseblatt dicker als ein Mords-Gouda ist, gönnen wir uns nach der Arbeit noch ein paar Tage Urlaub. Deshalb werden Sie in der kommenden Woche keine neue Ausgabe der Jungle World in Ihrem Briefkasten oder an Ihrem Kiosk finden.

Dafür sind Sie herzlich eingeladen, mit uns das liberale Holland zu suchen, im Rotterdamer Hafen zu baggern, im internationalen Gerichtshof in Den Haag nach dem Rechten zu sehen, die Amsterdamer Technoszene und vieles mehr zu erkunden. Viel Vergnügen mit der tulpenfreien Sonderausgabe, die Sie in den Händen halten. Und tot ziens in zwei Wochen mit der nächsten regulären Jungle World!

